

Die Deutsche Alpenstraße

unter Mitwirkung von Adolf Stois und Waldemar Wucher
bearbeitet von Hans Schmithals

Mit einem Geleitwort des Generalinspektors für das deutsche Straßenwesen

Neben den großen wirtschaftlichen und nationalpolitischen Aufgaben dient der neue deutsche Straßenbau der Erschließung der landschaftlichen Schönheiten Deutschlands. Viele bisher abseits des großen Verkehrs liegende Gebiete des Reiches werden durch die Reichsautobahn zugänglich gemacht. Einer der größten Straßenbaupläne, die unter dem Gesichtspunkt der Erschließung Deutschlands für den Kraftfahrer und den Fremdenverkehr Wirklichkeit werden, ist der Bau der Deutschen Alpenstraße. Die Deutsche Alpenstraße führt von Lindau bis Berchtesgaden und stellt die bisher fehlende Querverbindung durch die reichsdeutschen Alpen her. Das östlichste Stück zwischen Inzell und Schwarzbachwacht oberhalb Ramsau bei Berchtesgaden ist bereits nach den modernsten Grundsätzen ausgebaut — einer der technisch, landschaftlich und in der Art seiner Eingliederung in die Landschaft schönsten Straßenzüge, die es bisher gibt. Für den Gesamtbereich der Deutschen Alpenstraße ist mit diesem Buch ein ganz neuartiger Typ des Reiseführers geschaffen worden, der nicht nur alle nötigen fahrtechnischen Angaben und eine lebendige Schilderung des Streckenverlaufes enthält, sondern in einer überwältigenden Folge von 195 ausgesuchten Bildern einen vollkommenen Eindruck vom deutschen Alpengebiet gibt.

format: Gr. 8°, 154 Seiten, 195 Bilder, biegsam in Leinen gebunden RM 6.50

Arthur Freiherr von Krüdener

Waldbiologische fragen

beim Bau der Reichsautobahn

Der Generalinspektor für das deutsche Straßenwesen hat den Verfasser beauftragt, Teilstrecken der Reichsautobahn biologisch aufzunehmen. Zur biologischen und im besonderen waldbiologischen Beurteilung der gegebenen oder neugeschaffenen Verhältnisse von Teilstrecken der Reichsautobahn und über die grundsätzliche Stellung, die der Biologe in seiner gemeinsamen Arbeit mit den Vertretern der technischen Wissenschaften einerseits, mit den Waldbiologen, Bodensachverständigen, Landschaftsgestaltern und Waldwirtschaftlern andererseits einnimmt, gibt der Verfasser auf Grund persönlicher Erfahrungen einen ausführlichen Bericht.

format: 23,5×25,2 cm, 14 Seiten, kartoniert RM 2.—

Ⓜ

VOLK UND REICH VERLAG GMBH. BERLIN W 9

5984

